

Die Universität Trier zeichnet sich als junge Campus-Universität mit geisteswissenschaftlichem Schwerpunkt vor allem durch ihre große internationale Vernetzung aus. Mit aktuell etwa 12.000 Studierenden und rund 2.000 Beschäftigten gehört sie zu den größten Arbeitgebern in der Region Trier. Im Fachbereich III der Universität Trier ist im Fach Geschichte zum 01.10.2023 im Beamtenverhältnis auf Zeit folgende Stelle zu besetzen:

W 1-Juniorprofessur für Neuere Geschichte mit Tenure Track nach W 3 (LBesG) (m/w/d)

Liegen die Voraussetzungen für eine Verbeamtung nicht vor, kann ggf. eine Anstellung im Angestelltenverhältnis erfolgen.

Diese Tenure-Track-Professur richtet sich an Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler in einer frühen Karrierephase und mit einem außerordentlichen Potenzial für eine weitere Karriere in der Wissenschaft.

Die Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber vertritt die Neuere Geschichte von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis in die Weltkriegszeit in Forschung und Lehre. Wir suchen eine Persönlichkeit, deren Forschungsbeiträge innovative Perspektiven auf grundlegende gesellschaftliche, politische und staatliche Wandlungsprozesse des 19. und frühen 20. Jahrhunderts eröffnen. Gewünscht ist ein Forschungsschwerpunkt in der europäischen Geschichte in ihren inneren und äußeren Verflechtungen. In Forschung und Lehre soll die Professur künftig auch zentrale Themen der neueren deutschen Geschichte, namentlich Migration/Mobilität/Flucht, Antisemitismus/Rassismus, Gewalt sowie Demokratie und Diktatur behandeln.

Wir erwarten: a) die Beteiligung an den existierenden und geplanten Forschungsverbänden des Faches Geschichte und des Fachbereichs III; b) die Entwicklung eines neuen eigenen Forschungsschwerpunktes während der Laufzeit der Juniorprofessur, nachgewiesen durch Publikationen in nationalen oder internationalen Fachzeitschriften sowie die Vorlage eines zweiten Buchmanuskripts; c) die Entwicklung bzw. Fortführung von Forschungsthemen der neueren deutschen Geschichte (s. o.); d) die Mitwirkung an allen Studiengängen, an denen das Fach Geschichte beteiligt ist. Hinsichtlich der Einwerbung von Drittmitteln werden thematische und konzeptionelle Zielvorstellungen, zudem erste praktische Erfahrungen vorausgesetzt. Die Erfüllung der genannten Punkte wird Gegenstand der Zwischen- und Endevaluation sein.

Die dienstlichen Aufgaben ergeben sich aus § 48 HochSchG. Die Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 54 HochSchG. Die Fähigkeit, in deutscher Sprache Lehrveranstaltungen anzubieten, wird erwartet.

Gemäß §§ 54, 55 HochSchG werden Juniorprofessuren grundsätzlich für die Dauer von sechs Jahren besetzt. Es findet eine Evaluierung mit orientierendem Charakter zum Leistungsstand in Lehre und Forschung oder Kunst frühestens nach dem dritten und spätestens vor Ablauf des vierten Beschäftigungsjahres statt. Im Anschluss an den Zeitraum der Juniorprofessur ist eine dauerhafte Übertragung der o. a. Professur (Bes.Gr. W 3 LBesG) vorgesehen, wenn sich der/die Stelleninhaber/in nach Maßgabe der einschlägigen hochschulrechtlichen Regelungen (Evaluationsverfahren) bewährt hat und die allgemeinen

Bewerbung bitte an

dekanatfb3@uni-trier.de

Universität Trier

Dekan des Fachbereichs III, 54286 Trier

Kontakt bei Rückfragen

Prof. Dr. Stephan Laux

Tel. +49 651 201-3179, Mail: lauxst@uni-trier.de

www.uni-trier.de

dienstrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind. Auf § 50 Abs. 5 Satz 6 HochSchG wird in diesem Zusammenhang hingewiesen.

Das Land Rheinland-Pfalz und die Universität Trier vertreten ein Betreuungskonzept, bei dem eine hohe Präsenz der Lehrenden am Hochschulort erwartet wird. Die Universität Trier ist bestrebt, die Zahl ihrer Mitarbeiterinnen zu erhöhen und fordert Frauen nachdrücklich zu einer Bewerbung auf. Schwerbehinderte und ihnen nach § 2 Abs. 3 SGB IX gleichgestellte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt (bitte Nachweis beifügen).

Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, bis zum 30.9.2022 ihre Bewerbungsunterlagen (1. Lebenslauf, 2. Schriftenverzeichnis, 3. Verzeichnis der Lehrveranstaltungen und Lehrprofil, ggf. Lehrveranstaltungsevaluationen, 4. Darstellung des Forschungsprofils und geplanter Forschungsvorhaben sowie 5. Zeugnis- und Urkundenkopien) beim Dekan des Fachbereichs III der Universität Trier, Prof. Dr. Stephan Laux (dekanatfb3@uni-trier.de), in elektronischer Form einzureichen. Die Ausführungen zu Lehrprofil, Forschungsprofil und -vorhaben sollten nicht mehr als jeweils drei Seiten Umfang einnehmen. Wir bitten um die Zusendung der Bewerbungsunterlagen in **einem** PDF-Dokument im Datenumfang von max. 10 MB. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen datenschutzgerecht vernichtet werden. Näheres zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen für Bewerbungsverfahren nach Artikel 13 DSGVO auf unserer Homepage.